

## Angebote für Lehrkräfte und Erzieher

In einer Kurzführung durch die Ausstellung erhalten Sie einen Einblick in die Themenschwerpunkte der Ausstellung und die damit verknüpften methodisch-didaktischen Vermittlungsformen. Alle konzipierten Angebote sind immer auf Zielgruppe und Themenschwerpunkt ausgerichtet.

Im Anschluss an den Rundgang durch die Ausstellung bekommen Sie einen Überblick über die handlungsorientierten Aktivitäten und die Möglichkeit, beraten zu werden sowie einen Führungstermin zu buchen.



**Einführung in die Ausstellung für Lehrerinnen und Lehrer**  
Mi, 22.4.09 oder Mo, 27.4.09, 15 Uhr

**Einführung für Erzieherinnen und Erzieher von Kindergärten und Horteinrichtungen**  
Mi, 6.5.09, 15 Uhr

**Die Teilnahme ist kostenfrei.**  
**Information und Anmeldung:**  
Tel. 0721 / 926 6520  
Fax 0721 / 926 6549  
service@landesmuseum.de

## Service / Informationen

**Anmeldung:**  
Bitte melden Sie sich telefonisch oder schriftlich mindestens 14 Tage im Voraus beim Buchungsservice an. Gerne ruft Sie unser/e Mitarbeiter/in zurück, der/die Ihre Gruppe betreut, um sich nach besonderen inhaltlichen Schwerpunkten zu erkundigen.

**Begleitpersonen:**  
Für Schulklassen ist der Eintritt für zwei Begleitpersonen, für Vorschulgruppen für drei Begleitpersonen frei. Alle weiteren Begleitpersonen zahlen den ermäßigten Eintrittspreis.

**Schul-Jahrespass:**  
Mit dem Schul-Jahrespass (130 Euro) entfällt der Eintritt.

**Zahlung:**  
Alle Gebühren werden an der Kasse abgerechnet.

**Storno:**  
Stornieren Sie, wenn nötig, mindestens fünf Tage vor dem Museumsbesuch. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir Ihnen bei kurzfristiger Absage das volle Honorar in Rechnung stellen müssen.

**Verspätung:**  
Sollte eine Verspätung unvermeidbar sein, benachrichtigen Sie uns bitte unter:  
0721 / 926 6542

**Führung in Eigenregie:**  
Bitte melden Sie diese beim Buchungsservice an, um Doppelbelegungen zu vermeiden.

**Badisches Landesmuseum Karlsruhe**  
Schloss, 76131 Karlsruhe  
www.landeseuseum.de

**Öffnungszeiten**  
Di - Mi, Fr - So,  
Feiertage 10 - 18 Uhr  
Do 10 - 21 Uhr

**Buchungsservice**  
Mo - Do 9 - 12 / 14 - 17 Uhr  
Fr 9 - 12 Uhr  
Tel. 0721 / 926 6520  
Fax 0721 / 926 6549  
service@landeseuseum.de

**Verkehrsanbindungen**  
Straßenbahn und S-Bahnen vom Hauptbahnhof: 2, S1, S4, S11 bis Haltestelle Marktplatz, von dort fünf Minuten Fußweg;  
Busparkplätze vorhanden



## JUGENDSTIL AM OBERRHEIN

Kunst und Leben ohne Grenzen

18.4. – 9.8.2009  
Schloss Karlsruhe

Angebote für

Schulen  
Kindergärten  
Hortgruppen



# Angebote für Schulklassen

In lebendigen Museumsgesprächen betreut das speziell geschulte Führungsteam Ihre Schulklasse. Die Themenschwerpunkte der Führungen werden an das Alter und die Bedürfnisse der Schüler angepasst.

Im Sinne des bilingualen Unterrichts können die Führungen auch auf Französisch, Englisch und Italienisch gebucht werden.

## Überblicksführung

**Leben zwischen Tradition und Moderne: Der Jugendstil am Oberrhein (ab Kl. 1)**

In einer Überblicksführung bekommen die Schüler Einblicke in die Lebenswelt und in das Alltagsleben der Menschen um die Jahrhundertwende.

Objekte von Architekten, Kunsthandwerkern und Künstlern der Jahrhundertwende laden zum Staunen und Betrachten ein.

Wohnraumszenierungen vermitteln eine lebendige Atmosphäre dieser Zeit.

Die Schüler entdecken und erfahren, wie sich der Jugendstil in den Bereichen Kunst, Architektur, Mode oder Technik durchgesetzt hat.

## Themenführungen

mit handlungsorientierten Aktivitäten

**Was blüht und krabbelt da? Mit allen Sinnen Pflanzen und Tiere in der Kunst des Jugendstils entdecken (ab Kl. 1)**

Suchspiel und Aktion

Auf der Suche nach Tieren und Pflanzen auf Möbeln, Vasen oder Glasfenstern aus der Zeit des Jugendstils lernen Grundschul Kinder die Lebenswelt vor 100 Jahren spielerisch kennen. Motive wie Frösche, Rehe und Mohnblumen bieten vielseitige Anknüpfungspunkte für den Einsatz von Materialien, die die Sinne anregen und zum Mitmachen animieren. Im Anschluss an das Suchspiel gestalten die Schüler ein Fensterbild nach Art des Jugendstils.

**Das Spiel von Fläche und Linie – Jugendstilmotive im Holztafeldruck (ab Kl. 3)**

Druckgrafische Arbeiten erlebten um die Jahrhundertwende einen enormen Aufschwung. Hierbei hatte die Gebrauchsgrafik, insbesondere die Plakatkunst, einen wesentlichen Anteil. Angeregt durch den japanischen Farbholzschnitt entwickelten Jugendstilkünstler einen umrissbetonten Flächenstil.



In der Auseinandersetzung mit Jugendstilmotiven und Gebrauchsgrafik wie Plakaten oder Menükarten erarbeiten die Schüler eigene Themen. Sie gestalten auf einer weichen Holzoberfläche eine individuelle Druckgrafik im Hochdruckverfahren.

**Ob geometrisch oder floral – Prägen in Metall (ab Kl. 3)**



Türklinken, Beschläge oder Namensschilder – auch scheinbar profane Dinge wurden im Jugendstil im Sinne eines Gesamtkunstwerkes in die künstlerische Gestaltung einbezogen. An vielen Beispielen entdecken die Schüler sowohl geometrische als auch

florale Stilelemente, die dazu anregen, eigene Motive gestalterisch in Metall umzusetzen. So entstehen einfache Gebrauchsgegenstände wie mit Ornament und Schrift verzierte Namensschilder.

**Mit der Stahlnadel ans Werk – Exlibris radiert und gedruckt (ab Kl. 7)**

Exlibris, kleine grafische Kunstwerke, dienen seit dem 15. Jh. dazu, den Besitzer eines Buches kenntlich zu machen. Gerade im Jugendstil erlebte das Exlibris mit seiner unendlichen Vielfalt an Motiven, Themen und Andeutungen eine neue Blütezeit.

Die Schüler setzen ihre individuellen Entwürfe in der Technik der Kaltnadelradierung (Tiefdruckverfahren) um und drucken ihr persönliches Exlibris.



**Damals wie heute? Auseinandersetzung mit gesellschaftlichen Fragen zur Zeit der Jahrhundertwende (ab Kl. 7)**

Schüler diskutieren Pro und Contra sozialgeschichtlicher Themen.

Der Übergang vom 19. ins 20. Jh. war von vielen Spannungen und Diskussionen geprägt: Auf der einen Seite standen die Anhänger der Reformbewegung und der Moderne, auf der anderen Seite die Befürworter und Bewahrer der „alten“ Zeit, die von konservativen Vorstellungen geprägt waren.

In einem kurzen Ausstellungsrundgang werden verschiedene Themen wie Kunsthandwerk, Architektur, Mode, Frauenemanzipation und Erziehung, Moralvorstellungen und technischer Fortschritt vorgestellt. Aufgabe der Schüler ist es, in Kleingruppen mit Hilfe von Materialien einzelne Themen und Argumente für beide Seiten zu erarbeiten und diese in einer kontroversen Diskussion gegenüberzustellen.

**Max. Gruppenstärke:** 33 Schüler (Führung)  
25 Schüler (Führung mit Aktivität)

**Dauer:** Führung 1 Stunde  
Führung mit Aktivität 2 – 2,5 Stunden

**Kosten:** Führung 40 €  
Führung mit begleitender Aktivität 60 €  
Fremdsprachenführung 5 € Aufpreis  
(Englisch, Französisch und Italienisch)  
Eintritt 2 € / Schüler  
Materialkosten 2,50 € / Schüler

## Stadtquiz

**Verschlungene Ornamente, skurrile Skulpturen und glänzende Fliesen (ab Kl. 6)**

Karlsruhe ist im süddeutschen Raum eine Hochburg der Architektur des Jugendstils. Diese Orte aufzuspüren, die Charakteristika und bedeutende Architekten des Jugendstils kennenzulernen, ist Ziel des Stadtquiz.

Das mit Jugendlichen entwickelte Stadtquiz bringt Schulklassen auf die Spuren des Jugendstils in Karlsruhe und lädt zum Entdecken ein. Zur **Vor- oder Nachbereitung** des Museumsbesuches führt das Quiz zu bekannten und verborgenen Jugendstilschätzen in Karlsruhe und vermittelt spannende Informationen.

Das Quiz ist als Download unter <http://www.landesmuseum.de/website/Deutsch/Museumspaedagogik/Lehrer/Unterrichtsmaterialien.htm> und im Museumsshop für 0,70 € erhältlich.

## Angebote für Vorschulkinder

**Was blüht und krabbelt da? Mit allen Sinnen Pflanzen und Tiere in der Kunst des Jugendstils entdecken**

Wo ist der Schmetterling versteckt? Warum krabbelt auf der Uhr eine Schnecke?

Auf der Suche nach Tieren und Pflanzen auf Möbeln, Vasen oder Glasfenstern aus der Zeit des Jugendstils lernen Vorschulkinder die Lebenswelt vor 100 Jahren spielerisch kennen.

Motive wie Frösche, Rehe und Mohnblumen bieten vielseitige Anknüpfungspunkte für den Einsatz von Materialien, die die Sinne anregen und zum Mitmachen animieren.

Im Anschluss an das Suchspiel gestalten die Kinder ein Fensterbild nach Art des Jugendstils.



**Max. Gruppenstärke:** 15 Kinder (Alter 5 – 6 Jahre)

**Dauer:** Führung mit Suchspiel 1 Stunde  
Führung mit Suchspiel und Aktivität 2 Stunden

**Kosten:** Führung mit Suchspiel 40 €  
Führung mit Suchspiel und Aktivität 50 € inkl. Eintritt und Material